

Dieplohstraße 1, 59581 Warstein  
Telefon: 02902 / 81-268  
Telefax: 02902 / 81-6268  
E-Mail: [s.schrage@warstein.de](mailto:s.schrage@warstein.de)  
Internet: <http://www.warstein.de>  
Datum: 23. November 2021

## PRESSE-INFO

# 1,2 Millionen Euro Investition in Trinkwasser

## Neuer Hochbehälter in Warstein-Suttrop in Betrieb genommen

**Warstein, 23. November 2021. Am Dienstag, 23. November, ist der neu errichtete Trinkwasserhochbehälter in Warstein-Suttrop in Betrieb genommen und somit ans Versorgungsnetz angeschlossen worden. Der neue Hochbehälter versorgt, wie bereits der bis zum jetzigen Zeitpunkt betriebene Hochbehälter, die Ortschaft Suttrop sowie Teilbereiche der Ortschaft Belecke.**

Nachdem 2016 die Planungen für den Bau eines neuen Behälters angestoßen wurden, wurde im Oktober 2018 der dort außer Betrieb stehende Hochbehälter aus dem Jahr 1941 abgerissen. Nach Durchführung von Baugrunderkundungen und anschließender Ausschreibung der Maßnahme, haben die Stadtwerke Warstein im Juli 2020 mit dem Bau des neuen Behälters begonnen: Die Firma Herzog Bau, Tüttleben, hat den Hochbehälter als Generalunternehmer in Fertigteilbauweise hergestellt. Er besteht aus zwei Kammern je 300 Kubikmetern Fassungsvermögen, die Baukosten liegen bei ca. 1,2 Millionen Euro.

Um einen ordnungsgemäßen Ablauf zu gewährleisten, musste das Unternehmen aufgrund des Winters die Arbeiten nach Errichten der Stellwände unterbrechen und konnte erst zum Frühjahr 2021 weiterbauen. Nach Fertigstellung sämtlicher Betonarbeiten konnte es die weiteren Gewerke (Verrohrung innen und außen, Elektrotechnik, Außenarbeiten, sowie Reinigung und Desinfektion) abschließen, so dass der Hochbehälter mit der mikrobiologischen Untersuchung durch das Hygieneinstitut Gelsenkirchen und Freigabe durch das Gesundheitsamt des Kreises Soest in Betrieb genommen werden konnte. Damit sind bis auf kleinere Arbeiten die Tätigkeiten für das Jahr 2021 am Hochbehälter abgeschlossen. Im Frühjahr 2022 wird abschließend der bislang für die Versorgung dienende Hochbehälter aus dem Jahr 1971 abgerissen, und der Betriebshof wird das Areal einzäunen und naturnah bepflanzen. „Wir bedanken uns bei allen beteiligten Fachfirmen und deren Mitarbeitenden für die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit, sowie bei unseren Kollegen der Stadtwerke. Jeder Einzelne hat dazu beigetragen, dass die Wasserversorgung im Bereich des neuen Hochbehälters auf Dauer gesichert ist“, so Heinz Müller, Mitarbeiter der Stadtwerke Warstein und ergänzt „Auch bei den Bürgerinnen und Bürgern, und hier insbesondere bei den betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern, die immer Verständnis für notwendige Straßensperrungen und Beeinträchtigungen oder Behinderungen während der Baumaßnahme aufgebracht haben, sprechen wir unseren Dank aus.“

**Foto:** Jens Hippe

**BU:** Suttrops Ortsvorsteher, Vertreter der Stadt und Stadtwerke Warstein sowie die beteiligten Firmen haben den neuen Hochbehälter in Warstein-Suttrop in Betrieb genommen

**Presse-Rückfragen bitte an:**

Sabrina Schrage

Stadtmarketing

Telefon: 02902/81-268

E-Mail: [s.schrage@warstein.de](mailto:s.schrage@warstein.de)